

DIE GRÖSSTE KATASTROPHE IST DAS VERGESSEN.

Krieg in Syrien

17 Millionen Menschen sind noch immer auf Hilfe angewiesen.

Sie brauchen Ihre Unterstützung.

Ihre Spende hilft!

www.vergessene-katastrophen.de





Mittlerweile geht der Krieg in Syrien ins neunte Jahr. Auch wenn die Medien seltener auf die Region blicken, gehen die Kämpfe in Teilen des Landes weiter. Ein Ende des Konflikts ist noch immer nicht in Sicht: mit verheerenden Folgen für die Menschen. Mehr als 11,7 Millionen Syrerinnen und Syrer sind nach Angaben der Vereinten Nationen dringend auf humanitäre Unterstützung angewiesen.

Mehr als sechs Millionen sind Vertriebene im eigenen Land. Und weiterhin fehlen einem Großteil der Menschen die Grundlagen für ein Leben in Würde. Viele Häuser, große Teile der sonstigen Infrastruktur und viele medizinische Einrichtungen in Syrien sind zerstört oder stark beschädigt worden. Jede fünfte Schule liegt in Trümmern und qualifizierte Lehrkräfte haben das Land verlassen. Es ist fast zur Regel geworden, dass Kinder und Jugendliche unzählige Schuljahre verpasst haben und Lesen und Schreiben nicht mehr selbstverständlich ist. Immer noch harren darüber hinaus Millionen Menschen aus Angst vor dem Regime oder der Zerstörung und Perspektivlosigkeit in ihrer Heimat in Nachbarstaaten Syriens aus, oder in anderen Ländern, die ihnen Zuflucht gewährt haben.

Diakonie Katastrophenhilfe und Caritas international arbeiten mit ihren lokalen Partner weiterhin daran, die Situation von Betroffenen des Krieges nachhaltig zu verbessern, ob in Syrien selbst oder etwa in der Türkei, in Jordanien oder im Libanon. In ihrer gemeinsamen Aktion bitten die beiden internationalen Hilfswerke um Spenden für ihre Projekte in Syrien und den Nachbarländern – und kämpfen mit öffentlichkeitswirksamen Aktionen gegen die größte aller Katastrophen: das Vergessen.

...DOCH DIE HOFFNUNG LEBT.



© Alexandra Wey

Bilal war gerade mal fünf Jahre alt, als seine Familie ihrer Heimatstadt Hassaké im Nordosten Syriens den Rücken kehren musste. Als die Lage im Land im Jahr 2012 wegen des Krieges immer brenzlicher wurde, ließ sich die gesamte Familie im Norden der libanesischen Hauptstadt nieder. Im neuen und stark bevölkerten Quartier Bir Hassan lebt Bilal mit seinen Eltern und Geschwistern in einer kleinen Wohnung im Erdgeschoss.

Um die 300 Dollar Miete bezahlen und die Kinder zur Schule schicken zu können, muss sich die Familie verschulden. Bilal, der durch den Krieg und die Flucht lange nicht zur Schule gehen konnte, versucht die Lücken in seiner Schullaufbahn mit einer Extraportion Ehrgeiz aufzuholen. Unterstützung bekommt er dabei von der Caritas, die Kinder wie Bilal unter anderem mit Nachhilfeunterricht wieder fit für den regulären Schulunterricht macht. Die Lehrerinnen und Lehrer sind speziell darin geschult, Lernschwierigkeiten bei Schülern zu entdecken und ihnen dabei zu helfen, sie gezielt zu überwinden. Sein Lieblingsfach ist Arabisch. „Alle sagen, dass ich große Fortschritte mache“, sagt Bilal und lächelt stolz.



© Alexandra Wey

Bilal muss sich in einer neuen Umgebung zurechtfinden. Die Caritas hilft ihm, in der Schule den Anschluss zu halten.

PROJEKTE VON CARITAS INTERNATIONAL

TÜRKEI: 3.600.000 SYRISCHE FLÜCHTLINGE

Projekte in Syrien

In Syrien werden an zahlreichen Orten Nahrungsmittel durch die Partner von Caritas international verteilt. Zudem versorgen sie die Menschen mit Kleidung und Hygieneartikeln sowie Decken und Matratzen. Sie ermöglichen auch medizinische Behandlungen und finanzieren in einigen Fällen auch Operationen. Auch Kindern mit Behinderung stehen die Partner von Caritas international zur Seite. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der psychosozialen Betreuung, insbesondere für Kinder, Frauen und Senioren, die weiterhin den höchsten Schutzrisiken ausgesetzt sind. Gekoppelt mit Bildungsangeboten werden die Kinder dabei unterstützt, Erlebtes zu verarbeiten und in einen strukturierten Schulalltag zurückzukehren. Die Hilfe erreicht in dem Land derzeit insgesamt mehr als 100.000 Betroffene des Konflikts.

LIBANON:
951.000
SYRISCHE
FLÜCHTLINGE



6.2
11.7
HUN

JORDANIEN: 673.0
SYRISCHE FLÜCHTLINGE

Projekte in den Nachbarländern

In den Anrainerstaaten Syriens stehen die Partner von Caritas international mehr als 500.000 Bedürftigen zur Seite. In Jordanien unterstützt Caritas international syrische Flüchtlinge, die außerhalb der offiziellen Flüchtlingslager leben, sowie besonders bedürftige Jordanierinnen und Jordanier mit Nahrungsmitteln und Hygieneartikeln, dazu vergibt sie Mietbeihilfen und bietet medizinische und psychosoziale Hilfen sowie Bildungsangebote an und leistet zudem Winterhilfen. Auch im Libanon liegt der Fokus der Hilfen auf diesen Bereichen. Die Caritas Türkei leistet wirtschaftliche, psychologische und soziale Unterstützung für syrische Flüchtlinge.



Auch Jahre nach Ausbruch des Krieges in Syrien sind Millionen von Menschen in Syrien auf Hilfe angewiesen.



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas stehen den Betroffenen in Syrien und den Nachbarländern weiterhin zur Seite.

INGE



PROJEKTE DER DIAKONIE KATASTROPHENHILFE

Projekte in Syrien

Die Diakonie Katastrophenhilfe führt in Syrien zusammen mit einer lokalen Partnerorganisation ein Projekt durch, das 300 Familien, insgesamt 2.400 Menschen, in den Regionen Ost-Ghouta, Homs und Deir-Ez-Zor bei der Rückkehr in ihre Wohnungen unterstützt. Dazu gehören die Ausbesserung von Wänden und Dächern nach Kugel- und Raketen-Einschlägen, die Reparatur von beschädigten Wasserleitungen und Sanitäranlagen, die Installation von Fenstern oder die Wartung elektrischer Anschlüsse.

Projekte in den Nachbarländern

Jede dritte Familie in den Lagern im Libanon hat nicht einmal eine warme Mahlzeit pro Tag. Die Diakonie Katastrophenhilfe versorgt 3.500 Personen an drei Tagen pro Woche in Gemeindegütern mit nahrhaften, warmen Mahlzeiten. In der Türkei klärt die Diakonie Katastrophenhilfe zusammen mit ihrer Partnerorganisation Flüchtlinge über ihre Rechte und Möglichkeiten auf und unterstützt bei der offiziellen Registrierung. Zudem erhalten die Flüchtlinge Informationen zu staatlichen Leistungen und Diensten. Zur Bewältigung der oft traumatisierenden Erfahrung von Krieg und Vertreibung wird psychologische Unterstützung angeboten.

Der Krieg in Syrien hat sich auch stark auf die Nachbarländer ausgewirkt. Der Großteil der syrischen Flüchtlinge suchte Zuflucht in der Nähe ihrer Heimat.



Mutter Nemech wurde durch eine Granate am Unterarm verletzt, Tochter Sara ist traumatisiert. Sie planen dennoch eine Rückkehr in ihre Wohnung. Der Vater hilft bei der Renovierung .



Kinder bringen das gekochte Essen aus der Gemeindegüche nach Hause in die Familienunterkünfte.

Zuwendungsbestätigung zur Vorlage bei Ihrem Finanzamt

Herzlichen Dank für Ihre Spende. In mehr als 160 Ländern weltweit unterstützen einheimische Caritas-Mitarbeiter die Bedürftigen – Katastrophengebiet, Kinder und Jugendliche, Alte und Kranke sowie Behinderte –, unabhängig von Nationalität und Religion. Mit Ihrer Spende helfen Sie den Bedürftigsten und leisten wirksame Hilfe zur Selbsthilfe.

Der Deutsche Caritasverband e.V. (DCV) in Freiburg/Brsq. ist ein Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege. Wir sind nach dem letzten uns zugestellten Steuerbescheid des Finanzamtes Freiburg-Stadt vom 7. Mai 2019 St.-Nr. 06-469-465 96 als gemeinnützig und mildtätigen Zwecken dienend anerkannt und nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer befreit. Wir bestätigen hiermit, dass wir den uns zugewendeten Betrag ausschließlich für mildtätige Zwecke verwenden.

Deutscher Caritasverband e.V.
Caritas International
Karlstraße 40
79104 Freiburg i. Breisgau
Telefon 0761/200-288
Telefax 0761/200-730
www.caritas-international.de



Geprüft + Empfohlen!



© Alexandra Wey

Die Zerstörungen in Syrien sind immens und der Wiederaufbau kommt nur schleppend voran.



© Sandra Awad

Auch Jahre danach sind die Betroffenen des Krieges immer noch auf Hilfsgüter angewiesen.



© Sandra Awad

Die Caritas hilft den Betroffenen unter anderem mit Bargeldhilfen und Gutscheinen.

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU/EWR-Staaten in Euro.

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Deutscher Caritasverband e. V.

IBAN

DE88 6602 0500 0202 0202 02

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

BFSWDE33KRL



caritas international
DAS HILFESWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

+CX00107+Hilfe syrien+++++++

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

D E

06

Datum

Unterschrift(en)

SPENDE

Beleg/Quittung für den Kontoinhaber

IBAN des Kontoinhabers

Kontoinhaber

Begünstigter

Deutscher Caritasverband e. V.
Freiburg

Verwendungszweck
Hilfe Syrien

Datum

Betrag: Euro, Cent

DSV 113 215.800 09715/1310

IHRE HILFE GEGEN DAS VERGESSEN:



© Sebastian Beschold

80 Euro versorgen eine Familie ein halbes Jahr lang mit Nahrungsmitteln.



© Holger Wieg

95 Euro helfen dabei, zehn Schulkinder mit Schulmaterialien auszustatten.



© Caritas international

195 Euro ermöglichen die ärztliche Versorgung von zwei schwer Erkrankten.



Caritas **international**. Wir stärken die Schwächsten.

Caritas international, das Hilfswerk des Deutschen Caritasverbandes, leistet weltweit Katastrophenhilfe und fördert soziale Projekte für Kinder, für alte und kranke sowie für Menschen mit Behinderung. Caritas international hilft unabhängig von Religion und Nationalität und arbeitet mit mehr als 160 nationalen Caritasorganisationen weltweit zusammen. Mehr Informationen unter: www.caritas-international.de



caritas **international**

DA S HILF S W E R K D E R D E U T S C H E N C A R I T A S

Deutscher Caritasverband e.V.

Caritas international
Postfach 420, 79004 Freiburg
Tel.: (0761) 200-288, Fax: (0761) 200-730
E-Mail: contact@caritas-international.de

Redaktion: Michael Brücker,
Holger Vieth, Andreas Wagner
Layout: Sebastian Schampera

Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft,
Karlsruhe (BLZ 660 205 00)
IBAN Nr.: DE88 6602 0500 0202 0202 02
BIC-Nr.: BFSWDE33KRL

